

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 19 (1893)
Heft: 48

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erster Bettler: „Du freust dich ja so?“

Zweiter Bettler: „Natürlich. Ein ganzes Jahr lang hab' ich bei Gerichtsraths zu Mittag eine Schüssel Gemüse gekriegt — von heute ab krieg' ich Zulage.“

Student (zu seinem Freunde): „Siehst du den alten Herrn, der uns dort entgegenkommt? Könntest du ihn nicht anrempeln, zum Duell auf Pistolen fordern und ihn todtschießen?“

Freund: „Ist es dein Todfeind?“

Student: „Nein, mein Erbkontel.“

Briefkasten der Redaktion.

Z. R. i. G. Von dem bekannten Pariser Schriftsteller John Grande-Carteret ist wieder ein neues Buch erschienen: „Les Caricatures sur l'alliance Franco-Russe“; dasselbe reiht sich seinen Vorgängern: „Bismark en caricatures“, die Tripelallianz etc., in Ausstattung und Stil würdig an und wirkt überraschend durch die Vollständigkeit seiner Uebersicht der humoristischen Blätterwelt. Auch der „Rebelspalter“ ist mit drei Illustrationen vertreten und halt sich folgendes Urtheil ab Seite des Hrn. Verfassers: „Der in sich selbst zerfallenen belgischen Neutralität, muß die gänzlich verschiedene der Schweiz gegenüber gestellt werden. Dieselbe besitzt im zürcherischen „Rebelspalter“ ein Organ, welches den europäischen Fragen eine verständige Aufmerksamkeit schenkt. Für Frankreich bekundete hiebei dieses Blatt zu allen Zeiten eine gewisse Sympathie und wenn er es auch zuweilen karikierte, geschah es nie in der italienisch-deutschen Geiztheit. Sein Geist ist entschieden international, in der Art der großen Bilder des Papagallos. Er sieht

die Dinge ohne Vorurtheil, ohne besondern Chauvinismus, und geißelt diejenigen, welche sich den Emancipations- und Freiheits-Ideen entgegen stellen. Wie sein Titel es ankündigt, sucht er die Nebel zu zerstreuen, zu vertreiben.“ — **H. i. Berl.** Diese Anekdote hat in allen schweizerischen Blättern die Runde gemacht. In Ihrer Residenz wird sie unterdrückt worden sein. — **Peter.** Ein Theil das nächste Mal. — **Origenes.** Noch eben recht eingetroffen; das „veraltet“ lag schon in der Feder. — **F. i. B.** Schönen Dank und dank auch dem neu erworbenen Freunde. Vielleicht läßt sich doch ein neues Gebäude errichten, zur Freude aller, deren Herz noch offen für Humor und Wit. — **Spatz.** Ja, aber die „Ostschweiz“ singt dem Herrn Noé ein merkwürdig Lobliedchen. Ob sie es im Bundespalais auch hören werden? — **S. S. i. A.** Herr Decurtius soll sich jüngst dahin erklärt haben, er sei ein Musikant und wisse sein Instrument zu spielen. Was das für ein Instrument ist, wird unser Zeichner schon noch herausfinden, verlassen Sie sich darauf. — **G. H. i. K.** Der neue Roman „Fermont“ von dem Schweizer Romancier Walthar Siegfried erscheint bei Albert & Co. in München. Fällt er aus wie der Künstlerroman „Tino Moralt“ wird's was Rechtes. — **Klocks.** Etwas groblacht, aber vielleicht doch. — **O. M. i. B.** Wer in die Wette schweift, muß besüßigen wegen den Tagesereignissen zu Hause in die Ecke zu fallen. Wenn nicht in nächster Nummer, dann später; der alte Vogel bessert sich inzwischen schwerlich. — **O. K. i. U.** Die Festzeit naht, wir sitzen bis über die Ohren in Arbeit. — **N. N.** Mit Dank für den Papierkorb acceptirt. — **Lucifer.** Räthsel folgen? — **Verschiedenen:** Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.

Offiziers-Uniformen

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich. 32

Photographie
H. Wirth
Zürich, Centralhof Nr. 16, Zürich.
156/2

Hefti-Legler, Herrenmassgeschäft

Zürich — Stadthausquai 7 — Zürich.

Grosses Lager
in englischen Tuchen und Buckskin,
Anzüge von 50 Fr. an.

Wetter- und Reise-Mäntel von 40 Fr. an.

Spezialität
in Reit-Hosen und Ordonnanz-Mäntel.
Prompteste Bedienung.

157/2

J. Böhny
Handschuhfabrik.
LAUSANNE ZÜRICH
BASEL ST. GALLEN

Herren-Handschuhe

in grösster und schönster Auswahl, 150c

Ballhandschuhe, Glacéhandschuhe mit Futter,

Reit- und Fahrhandschuhe

empfiehlt in nur guter Qualität billigst

J. BÖHNY, Handschuh-Fabrik, ZÜRICH,

Weinplatz, unterm Hotel Schwert.

Filialen in Basel, St. Gallen, Lausanne.

Nur sofortige Baargewinne. — Nicht jahrelang dauernde Prämienlosse.

Internationale Serienloos-Gesellschaft, Geschäftsstelle Zürich.

Zu der bevorstehenden Ziehung können noch Theilnehmer beitreten. Prospekte gratis. Jedem Mitglied jeden Monat ein Treffer. Kleine Anzahl mitspielende Loose, dadurch Chancen wie keine andere Verloosung. 152s

Ein vollgültiger Antheil nur Fr. 4. —

erster Beitrag. Haupttreffer einer Jahresgesellschaft bis über 1 Million. Solide Vertreter für dieses durchaus solide, genehmigte Unternehmen gesucht.

Neuheit in Bleisoldaten!

Die Schlacht von Sempach 1386.

3 Ausgaben mit ca. 80 150 220 Figuren (dabei die Winkelriedgruppe)
à Fr. 5.— 9.— 12.50 per Stück

mit Textbuch (71 Seiten Text mit ca. 50 Illustrationen).

Die Schlacht bei Murten 1476.

3 Ausgaben mit 86 120 170 Figuren
mit erläuterndem Textbuch Fr. 5.— 7.50 10.—

Auszug der Zürcher in die Schlacht von Murten 1476.

Mit 112 fein ausgeführten Figuren nebst Zngordnung und Personenverzeichnis. Derselbe enthält u. A. Reisige, Trompeter, Herold, Bannerherr von Zürich, Gruppe der Anführer sammt Begleitung, Spielleute Fahnenräger, Mannschaften der Stadt, Armbrustschützen, Lanzenräger, Konstabler, Marketender etc. Preis Fr. 7.50. 159³

Diese drei Darstellungen aus der schweizerischen Geschichte bieten, weil die darin enthaltenen Figuren historisch treu und allgemein scharf geprägt sind, ein betheuerndes und wegen des dabei befindlichen Textes anregendes Geschenk für Knaben.

Franz Carl Weber,

Spielwaarenhandlung,
Zürich, mittlere Bahnhofstrasse 62, Zürich.
(Firma nicht zu verwechseln.)

Feine Equipagedecken
Reisedecken & Plaids
Pferdedecken
jeder Art. 59

H. BRUPBACMER & SOHN
35. Bahnhofstrasse 35. Zürich.

Bei Appetitlosigkeit

schlechter Verdauung, Blutarmut, Nerven- und Herzschwäche, geistiger und körperlicher Erschöpfung, in der Genesungszeit nach fieberhaften Krankheiten wird **Dr. med. Sommel's Sämato-gen** (Haemoglobinum depurat. sterilisat. liquid.) mit großem Erfolge angewandt. Sehr angenehmer Geschmack und mächtig appetitanregende sichere Wirkung. Dépôts in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. **Nicolay & Co., pharm. Labor., Zürich.**